



Gemeinde- und
Schulbibliothek
Windisch

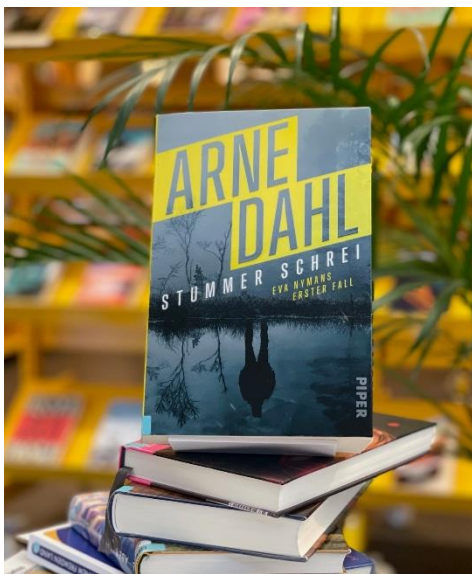
BUCHTIPP

Stummer Schrei

Kriminalroman von Arne Dahl, Piper 2024



Denise Maurer



Als ein Konzernboss einen tödlichen Autounfall erleidet, denkt noch niemand an ein Attentat. Erst nach einer tödlichen Explosion, die einen Marketingleiter das Leben kostet, horcht Kommissarin Eva Nymann auf. Geheimnisvolle, mit Schreibmaschine verfasste Briefe deuten auf einen Zusammenhang zwischen den beiden Todesfällen hin. Der Tonfall der Briefe erinnert Eva an ihren einstigen Mentor Lukas Frisell, der damals seinen Dienst bei der Polizei quittiert hatte, als technische Methoden immer

mehr Raum in der Ermittlungsarbeit einzunehmen begannen. Evas Team setzt alles daran, Frisell, der sich schon eine Weile aus der Welt zurückgezogen hat und in den Wäldern lebt, zu finden, denn in den Briefen ist von weiteren Attentaten die Rede. Frisell sagte den Zerfall der Gesellschaft voraus und engagierte sich in der Survivalszene und im Kampf gegen den Klimawandel. Genau diese Gesinnung scheint das Hauptmotiv der immer dramatischer werdenden Anschläge zu sein. Doch als Frisell in Untersuchungshaft sitzt, gehen die Morde weiter. Evas Team ermittelt unter Lebensgefahr weiter. Das Beziehungsgeflecht innerhalb des Teams ist vielschichtig. Andeutungen und Geheimnisse liegen in der Luft und werden – da bin ich zuversichtlich – in den Fortsetzungen weitergesponnen.

Arne Dahl greift in seinen Kriminalromanen immer brisante politische Themen auf. Auch legt er seine Figuren von Anfang an mit viel Entwicklungspotential an. Ich freue mich schon auf die Fortsetzung.